

DM Masters Halle und Winterwurf



400m M40: Sebastian Kleiner (BY, 152) und Benjamin Frerich (NO, 558)

Frankfurt, 28.02. - 02.03.2025

Die Meisterschaften DM Halle Masters in der Frankfurter Leichtathletik-Halle Kalbach und DM Masters-Winterwurf im rund 20 km entfernten HLV-Leistungszentrum stellten für die Organisation eine große Herausforderung dar. Es galt, bei 1633 Meldungen von 986 Teilnehmern aus 499 Vereinen eine möglichst optimale Zeitplanung anzubieten. Athletinnen und Athleten des LVN gewannen 33 deutsche Meistertitel. Drei Goldmedaillen erkämpfte sich Wolfgang Ritte (M70, Sportclub Krefeld 1905). Er wurde Deutscher Meister im 60m Hürdenlauf, im Stabhochsprung und im Weitsprung.

Halle und Freiluft im Doppelpack

Endgültig ließen sich Koordinationsschwierigkeiten bei Athletinnen und Athleten mit Teilnahmeabsichten an beiden Meisterschaften nicht ausschließen. Zu den wenigen, die den Spagat schafften, gehörte **Thomas Muschkat** (M35, SV Rot-Weiß Schlafhorst). Er gewann in beiden Veranstaltungsorten jeweils den deutschen Meistertitel: Draußen im Diskuswurf und später in der Halle im Kugelstoß. Ute Wolf-Schiruska (W70, Crefelder SV) beschränkte sich beim Winterwurf auf Diskus, um später in der Halle beim Kugelstoß teilnehmen zu können. Im Diskuswurf holte sie Bronze und verabschiedete sich im Kugelstoß mit Platz 5.

Weltrekord und deutsche Bestleistung

Zu den Spitzenleistungen der DM Masters 2025 in der Halle zählten der M50-Weltrekord im Kugelstoß (6kg) von **Andy Dittmar** (Gotha) mit einer Weite von 18,15 Metern. Damit verbesserte er den 15 Jahre alten Rekord des Schweden Yngve Wahlander um 17 Zentimeter. Respektvolles Staunen erzeugte auch der souveräne 400m-Sieg von **Tatjana Schilling** (TSV 1850/09 Korbach, HE). Mit der Marke 63,58 Sekunden unterbot sie die bisherige deutsche Bestleistung 63,66 in W55 von **Barbara Gähling** (LT DSHS Köln, NO) um wenige hundertstel Sekunden.

„Junge“ Masters mit schnellen Sprints und weiten Sprüngen

Im fünften Sprung sicherte sich **Benjamin Frerich** (M40, Cologne Athletics) den Deutschen Meistertitel mit einer Weite von 6,07m mit einem deutlichen Abstand zur Konkurrenz. Im 400m-Lauf (siehe Foto) verließ ihn auf den letzten Metern die Kraft zum entscheidenden Schlusspurt. „Die Oberschenkel brannten“, so sein Kommentar. Bis dahin führend, fiel er auf Platz drei zurück und überschritt die Ziellinie nach 54,18 Sekunden. Der Anstrengung im 60m-Lauf und vor allem bei seiner Serie mit zwei 6m-Sprüngen habe er Tribut zollen müssen, rekapitulierte Benjamin Frerich. Bei den 200m am folgenden Tag belegte er bei starker Konkurrenz mit der Zeit 24,26 Platz vier. Hier dominierte sein Kamerad aus dem LVN **Rene Pascal Menk** (NO, LAZ Wuppertal), der in 23,34 nach dem 60m-Sieg (7,22) die zweite Goldmedaille eroberte.

Benjamin Frerich hat sich bei den kommenden Hallenweltmeisterschaften angemeldet. Diese finden in Florida vom 23. bis 30 März statt. Frerichs Meldeliste spricht für seine Vielseitigkeit: 60m, 200m, 400m, Crosslauf, Hochsprung, Fünfkampf. Auch die Europameisterschaften in Madeira reizen ihn zur Teilnahme, wenn er es sich als Berufstätiger zeitlich einrichten kann.

Schnellster 400m-Läufer der Meisterschaften war **Johannes Wagner** (M35) von der LG Meckenheim. In Leverkusen hatte er am 26.01.25 die Zeit 50,70 als Qualifikation vorgelegt. Bei den DM gewann er mit genau 51,00 Sekunden die Goldmedaille. Mit Silber im 200m Lauf (23,07) und Bronze im 60m Lauf (7,31) erwarb er die vollständige Medaillensammlung.

Beste Weitspringerin der Meisterschaften war **Aurica Gründer** (W40, Leichlinger Turnverein) mit einer Weite von 5,34 Metern. Sie beeindruckte ebenfalls als beste Dreispringerin der DM

mit persönlicher Jahresbestmarke 11,87 und einem Abstand von rund 80 cm zur Zweitplatzierten.

Spitzenmannschaften des LVN bei den DM

Der **Sportclub Krefeld 1905** errang durch Esther Jansen (800m), Christina Ritte (Stab), Dr. Thomas Ritte (Stab), Ute Ritte (Stab) und den Dreifachsieger Wolfgang Ritte (Stab, 60mH, Weitsprung) sieben deutsche Meistertitel. In den Wurfdisziplinen gingen drei Titel an **SV Rot-Weiß Schlafhorst**. Die Beteiligten waren Thomas Muschkat (Kugel & Diskus) und Sandra Venghaus (Kugel). Sie ergänzte ihr „Kugelstoß-Gold“ durch Silber im Hochsprung. Ihr Vereinskamerad Maciej Kmicinski (M35) verfehlte Platz drei im Diskuswurf um nur einen Zentimeter.

Deutsche Meistertitel 2025 aus dem LVN

(DM Halle Masters & DM Masters-Winterwurf)

M35: Wagner Johannes (LG Meckenheim) 400m 51,00; Muschkat Thomas (SV Rot-Weiß Schlafhorst) Kugelstoß 14,90 & Diskuswurf 43,85; Menk Rene Pascal (LAZ Wuppertal) 60m 7,22 & 200m 23,34; Rölfig Christian (LAZ Rhede) Hammerwurf (7,26kg) 39,38. **W40:** Jansen Esther (Sportclub Krefeld 1905) 800m 2:26,92; Ritte Christina (Sportclub Krefeld 1905) Stabhochsprung 3,10; Gründer Aurica (Leichlinger Turnverein) Weitsprung 5,34 & Dreisprung 11,87. **M40:** Frerich Benjamin (Cologne Athletics) Weitsprung 6,07 (Bronze 400m); Hövelbrinks Andre (LAZ Rhede) Hammerwurf 47,10. **W45:** Venghaus Sandra (SV Rot-Weiß Schlafhorst) Kugelstoß 11,07 (Silber im Hochsprung). **M45:** Ritte Dr. Thomas (Sportclub Krefeld 1905) Stabhochsprung 4,00 (Bronze im Weitsprung). **W50:** Nagel Evelin (Troisdorfer LG) 60mH 9,96. **M50:** Cipa Dirk (LT DSHS Köln) Hochsprung 1,63. **M55:** Schulze Andreas (TV Herkenrath) 60mH 9,38. **M65:** Ollmanns Hans Hubert (SC Myhl LA) Weitsprung 4,86. **W70:** Schreiber Barbara (TSV Bayer o4 Leverkusen) Hochsprung 1,02; Ritte Ute (Sportclub Krefeld 1905) Stabhochsprung 2,30 (Silber im Weitsprung); Weiss Irmgard (LAZ Rhein-Sieg) Kugelstoß 7,73 & Speerwurf 23,57; Bannier-Makhlouka Angelika (SuS 09 Dinslaken) Diskuswurf 20,82. **M70:** Ritte Wolfgang (Sportclub Krefeld 1905) 60mH 10,77 & Stabhochsprung 3,20 & Weitsprung 4,59; Dannenberg Volker (TV Bedburg 1927) Hochsprung 1,48; Wattenbach Roland (TV Eiche Bad Honnef) Kugelstoß 13,58; Hoffmann Gerhard (Leichlinger Turnverein) Hammerwurf 45,62. **M75:** Unterloh Friedhelm (STV Hünxe) Weitsprung 4,14; Heduschke Gerhard (Leichlinger Turnverein) Hammerwurf 41,81. **W80:** Glatzki Helga (Crefelder SV) 60m 11,81 & 200m 44,43. **M80:** Huppertsberg Hermann (DT Ronsdorf) Hammerwurf 40,89 (Silber beim Diskuswurf).

Alle Ergebnisse

[DM Halle Masters 2025](#)

[DM Masters-Winterwurf 2025](#)

